

# An den Landesverband LV.TS Rheinland-Pfalz

## „Künstler in die Schulen“ Workshop Bericht mit Filip Felix und Theater Szenario, Pamina Schulzentrum Herxheim

**Thema: Von der Bühne auf den Schirm – Theater als Teil der Digitalen Welt**

**Ziel war:** In einem zweitägigen Workshop am 21. und 22.9 2020 sollte der Leiter Filip Felix den Schüler\*innen Grundlagen für Videotechnik vermittelt werden. Das Projekt hatte zur Grundlage das aktuelle Stück von Theater Szenario „Auf der Kippe“, von dem mit Unterstützung der Schüler\*innen eine Kurzfassung produziert werden soll.

**Die Durchführung:**

**Montag 21.9. 2020 von 10-20 Uhr incl. Pausen**

Das Stück „Auf der Kippe“ des Theaters Szenario war geprobt und bereit zur Aufführung. Die Theaterbühne wurde in der Festhalle Herxheim aufgebaut, wo auch dann die öffentlichen Aufführungen stattfinden sollten. Nun sollten die Schüler\*innen eine digitale Variante ihres Theaterstücks entwickeln. Die Dauer dafür war mit 30 Minuten angesetzt. Es musste also eine radikale Kürzung des Stücks auf ein Drittel vorgenommen werden.

**1. Schritt (90 Min):** In Kleingruppen wird das Skript gekürzt und für den Film adaptiert. Jede Gruppe arbeitete dafür an einem der drei Akte. Aufgabe war: Welche Szenen sind essentiell und für einen Film besonders gut geeignet? Was lässt sich problemlos streichen? Die Ergebnisse werden präsentiert und daraus eine Kurzfassung für den Film festgelegt.

**2. Schritt (90 Min):** Hier ging es um Grundlagen des Films: es werden verschiedene Einstellungsgrößen und Kamerabewegungen vorgestellt, und an Beispielen verdeutlicht. Mit welchen Bildern lassen sich die Szenen am besten einfangen? Wodurch unterscheidet sich die Wirkung einer Totalen zu der einer Nahaufnahme?

**Mittagspause**

**3. Schritt (90 Min):** Die Schüler\*innen lernten den Umgang mit der Kamertechnik kennen. Wie kann mit der Kamera eine optimale Belichtung erzielt werden? Wodurch entsteht Tiefenunschärfe? Wie unterscheiden sich verschiedene Brennweiten in ihrem Erscheinungsbild?

**4. Schritt (90 Min):** Szenen des Stücks wurden gespielt und die freien Jugendlichen setzten ihre Überlegungen in die Praxis um und filmten mit Unterstützung vom Workshop Leiter Filip Felix diese Szenen, bei denen sie möglichst unterschiedliche Einstellungsgrößen verwenden sollen.

**Dienstag 22.9. 2020 von 9-16 Uhr incl. Pausen**

Am zweiten Projekttag werden die, mittlerweile fertig geschnittenen Probeszenen, gemeinsam ausgewertet: Wie wirkt die Theaterszene als Film? Die daraus abgeleiteten Erkenntnisse werden in die nächste Übung übernommen. Wie funktioniert Schauspiel im Film (Overacting vermeiden)? Wie kann mithilfe von Licht und Raum eine besondere Stimmung erzeugt werden?

Wie kann ein möglichst sauberer Ton aufgezeichnet werden?

Im Anschluss wurden die ausgewählten Szenen original aufgeführt und mit der Kamera professionell aufgenommen.

Nach der Pause erhielten die Jugendlichen zum Abschluss eine kurze Einführung in den Filmschnitt. Mit welchen Werkzeugen kann hier gearbeitet werden? Mithilfe dieses kurzen Inputs, können die Schülerinnen und Schüler in Zukunft selbstständig ihre Filme schneiden und veröffentlichen.

Die Resonanz auf den Workshop war bei allen Beteiligten sehr positiv. Das Ergebnis der gekürzten Fassung des Stücks wurde auf der Digitalen Bühne SDL 2020 veröffentlicht.

Ben Hergl

Leiter von Theater Szenario

